



Pressedienst

15. Juli 2021

Neues Technisches Verwaltungsgebäude: Beteiligungsverfahren zum Wettbewerb

Anregungen aus der Bürgerschaft fließen in Auslobungsunterlagen ein/Zwei Gästeplätze für Preisgerichtssitzungen zu verlosen

Die Landeshauptstadt Düsseldorf informiert ab Donnerstag, 15. Juli, auf der Internetseite www.duesseldorf.de/tvg über den geplanten Wettbewerb zum Neubau des Technischen Verwaltungsgebäudes (TVG) an der Moskauer Straße 23. Auch Bürgerinnen und Bürger können sich mit Anregungen und Fragen beteiligen. Zudem dient die Homepage dazu, während der gesamten Projektlaufzeit den Planungs- und Baufortschritt zu begleiten.

Rund 2.900 Mitarbeitende der Stadtverwaltung und die Menschen vor Ort erhalten ein neues Technisches Rathaus: In zentraler Lage am IHZ-Park in Oberbilk soll ein repräsentatives und zugleich nachhaltiges Gebäude entstehen. Dieser neue Hochpunkt im Stadtbild wird ein innovatives und zukunftsorientiertes Dienstleistungszentrum sein, das neben wirtschaftlichen Gesichtspunkten vor allem die Anforderungen an ein gesundes, modernes Arbeitsumfeld berücksichtigen wird.

"Die Arbeitswelt befindet sich in einem rasanten Wandel. Düsseldorf hat bereits vor Jahren die Trendwende auf dem Arbeitsmarkt erkannt und ein zukunftsweisendes Konzept zum 'neuen Arbeiten' entwickelt. Beim Neubau des Technischen Rathauses wird die Landeshauptstadt mit diesem Konzept Maßstäbe setzen, die eine Vorbildfunktion weit über die Stadtgrenzen hinaus darstellen werden", betont Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller.

"Wir investieren mit diesem zukunftsweisenden, nachhaltigen Neubau in die Architektur unserer Stadt und loben dafür einen internationalen Generalplanerwettbewerb aus", erklärt Stadtkämmerin Dorothee Schneider.

Informations- und Beteiligungsmöglichkeit

Düsseldorferinnen und Düsseldorfer können Anregungen und Fragen zum



Neues Technisches Verwaltungsgebäude: Beteiligungsverfahren zum Wettbewerb

Seite 2

neuen Technischen Rathaus von Donnerstag, 15. Juli bis Dienstag, 24. August über Postkarten und über die Projekthomepage www.duesseldorf.de/tvg einreichen. Die Einsendungen werden gesammelt, zusammenfassend aufbereitet und den Auslobungsunterlagen beigefügt. Damit können die Menschen vor Ort sich aktiv in den Prozess des neuen Technischen Rathauses einbringen.

Im Zuge der Beteiligung besteht zusätzlich die Möglichkeit, an der Verlosung von zwei Gästepätzen für die Preisgerichtssitzungen teilzunehmen und die Entscheidungsfindung des nicht-öffentlichen Preisgerichts zu verfolgen. Die Preisgerichtssitzungen werden voraussichtlich im Juni und November 2022 stattfinden. Die Verlosung und die Kontaktaufnahme mit den Gewinnerinnen und Gewinnern werden rechtzeitig vor der ersten Sitzung erfolgen.

Weitere Informationen zum Projekt, dem Wettbewerb und dem Online-Formular sind unter www.duesseldorf.de/tvg zu finden.

Hintergrund

In den vergangenen Monaten hat das städtische Tochterunternehmen IPM in Zusammenarbeit mit dem Amt für Gebäudemanagement, weiteren Fachämtern sowie externen Fachkräften die Auslobungsunterlagen für den Planungswettbewerb zum Neubau des Technischen Verwaltungsgebäudes erarbeitet. Die Auslobungsunterlagen beinhalten vor allem die Rahmenbedingungen für die Bebauung des Grundstücks, die dem Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Ende des Jahres zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Zu den Rahmenbedingungen gehören beispielsweise das Baurecht, die Höhe des Gebäudes, die zu realisierende Nutzfläche, der Anschluss an die Nachbarbebauung und die Anknüpfung an das nähere Umfeld wie die Moskauer Straße und den IHZ-Park.

Die Auslobungsunterlagen enthalten zudem die vom Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschlossenen Anforderungen an nachhaltiges Bauen. Das Bauvorhaben muss nach Standards der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) geplant, umgesetzt und das Gebäude zertifiziert werden. Auch das "Cradle to Cradle"-Prinzip ist anzuwenden. Damit ist das Technische Rathaus - entsprechend dem Beschluss des Rates - eines



Neues Technisches Verwaltungsgebäude: Beteiligungsverfahren zum Wettbewerb
Seite 3

von fünf Pilotprojekten, mit denen die Landeshauptstadt Düsseldorf Erfahrungen mit einer ökologisch-effektiven Bauweise und Ausstattung sammeln wird.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210715-202_16.txt

Kontakt: Schirmacher, Michael und Hirsch, Marie
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131